

# Nachruf Erwin Gerster

**„Wir alle haben einen geschätzten und liebenswerten Freund und Kameraden verloren, den wir zu keiner Zeit vergessen werden.“**

**„Die Nachricht vom plötzlichen und unerwarteten Tod unseres lieben Freundes Erwin hat uns als Verein tief getroffen.“**

**Der Rad- und Motorsportverein Lautrach trauert um sein langjähriges Vereinsmitglied, Ehrenmitglied, Sportkameraden, Trainer, Wegbegleiter und Freund Erwin Gerster.**



**Tief betroffen vernahmen wir am Dienstag, 03.05.2022, die Nachricht von seinem plötzlichen Tode.**

Erwin ist am 1. April 1961 in unseren Verein eingetreten und war in seiner 61-jährigen Mitgliedschaft, 25 Jahre als aktiver Sportler tätig. Seine ersten Lorbeeren im Hallenradsport verdiente er sich im 1er und 2er Kunstradfahren.

In diesen Disziplinen war er mehrmals Schwäbischer Meister, Südbayerischer Meister und Bayerischer Meister. Die Krönung seiner Kunstradfahrer-Laufbahn im 2er mit seinem Partner Peter Krebs, war die Deutsche Jugendmeisterschaft 1965 in Essen, wo sie einen beachtenswerten 4. Platz belegten. Besonders angetan hat es ihm der Radsport.

Hier war er ebenfalls mit seinem Partner Peter Krebs auf nationaler und internationaler Ebene ein gefürchteter, aber geschätzter Gegner. Mit hartem Training, Kampfgeist, eisernem Willen und viel Spielwitz, schaffte Erwin zusammen mit Peter den Aufstieg von der Bezirksliga in die Bundesliga der Solidarität.

Auch dort blieben die Erfolge für Erwin nicht aus, 1972, 1973 und 1976 war er Deutscher Vicemeister. 1974 war die Krönung seiner sportlichen Laufbahn. Zusammen mit seinem Partner Peter konnten sie die Deutsche Meisterschaft gewinnen.

Auch nach seiner aktiven Zeit blieb er dem Hallenradsport verbunden. Als großes Vorbild und Mentor wurde er von den jungen Sportlern sehr hochgeschätzt. Bei Radsport-Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle war er immer anzutreffen und fieberte mit den Sportlern mit. Auch nach Erfolgen und Misserfolgen von jungen Nachwuchssportlern fand Erwin immer die passenden Worte. Auch bei wichtigen sportlichen Turnieren außerhalb Lautrachs wurde er regelmäßig angetroffen. Die Unterstützung der Sportler war ihm ein wichtiges Gut.

Bei allen Vereinsveranstaltungen des RMSV war Erwin zusammen mit seiner Ehefrau Marlene ein unverzichtbares Team – Mitglied und Vereinsmitglied. Ohne den hohen Einsatz an Arbeit und Zeit zum Wohle des Vereins, wäre die Küche kalt geblieben. Denken wir nur an die hunderte, ja tausende Schnitzel, Steaks und Grillwürste, die er in dieser Zeit gebraten hat.

Sein vorbildlicher und außerordentlicher hoher Einsatz für den Verein und den Hallenradsport, sein Eifer und seine Loyalität, das freundliche und kameradschaftliche Engagement und seine Geselligkeit, machten unseren lieben Erwin bei allen Vereinsmitgliedern und Sportlern sehr beliebt.

Für besondere Verdienste um den Radsport und um den RMSV Lautrach wurde ihm am 26. November 2005 die goldene Ehrennadel des Bayerischen Radsportverbandes verliehen. Am 24. Oktober 2015 wurde Erwin zum Ehrenmitglied des RMSV Lautrach ernannt.

Über 6 Jahrzehnte Engagement im RMSV Lautrach hinterlassen nicht nur Spuren, sondern Abdrücke. Diese Abdrücke prägen den Verein und seine Mitglieder und werden auch unsere Erinnerung an dich prägen.

Wir alle, die um ihn trauern, haben mit ihm einen guten Freund und treuen Wegbegleiter verloren.

Wir danken Erwin für alles, was er für unseren Verein geleistet hat und werden uns immer dankbar an ihn erinnern und niemals vergessen.

**Es war uns eine Ehre, diese Jahrzehnte mit dir verbringen zu dürfen.**

**Du bist uns nur voraus geradelt!**

**Lieber Erwin, Ruhe in Frieden!**